

Ishikawa-Diagramm

4 Schritte für die Problemlösung im Team

2 *Finde geeignete Lösungskategorien*

1

*Beschreibe
das Problem*

Problem:
Anlage geht
ständig in
Störung

Maschine

Methode

Mensch

Bedienfehler
Schulung

Wartung
Anwesenheit
& Rotation
Ersatzteile

Beschriftung
Server-
verbindung

TPM Plan
Arbeitsplan
Ablauf-
reihenfolge

Qualität
Rohteile

Lagerung

Messmittel

Arbeitsschutz

Maßhaltigkeit

Prüfverfahren

Dokumentation

Hallen-
temperatur

Material

Messung

Umwelt

Lieferanten

3
*Sammele
Ursachen*

4 *Bewerte und priorisiere Ursachen
und finde Abstellmaßnahmen*

Das Ishikawa-Diagramm sieht einfach aus, hat aber sehr große Vorteile:



1. Probleme werden systematisch und ganzheitlich analysiert, weil die Teams bei der Untersuchung mit verschiedenen Ursachenkategorien ein umfassendes Bild bekommen.
2. Das Diagramm ermöglicht es Teams, gemeinsam Ideen zu generieren und verschiedene Perspektiven zu berücksichtigen. Das fördert die Zusammenarbeit.
3. Durch die Identifizierung der Hauptursachen können Teams gezielt Maßnahmen ergreifen, um das Problem anzugehen. Anstatt nur an den Symptomen zu arbeiten.
4. Das methodische Vorgehen fördert kontinuierliche Verbesserung und Innovation.
5. Das Diagramm eignet sich nicht nur zur Problemlösung, sondern auch zum Sammeln von Ideen für ein Ziel.